

DIGITALDRUCK UND VEREDELUNG EIN GLÄNZENDES PAAR

Printprodukte lassen sich durch Veredelung aufwerten oder für ihren Verwendungszweck optimieren. Ein veredeltes Erzeugnis spricht im Idealfall mehrere Sinne des Benutzers an und steigert dessen Aufmerksamkeit und Wertschätzung für das Produkt an sich wie auch für die transportierte Botschaft. So kam in den letzten Jahren eine wachsende Palette an Inline- und Nearline-Veredelungslösungen auf den Markt.

Text und Bilder: Kodak

Die Kombination Digitaldruck plus Veredelung eröffnet Druckereien die Möglichkeit, Kunden, die auf der Suche nach dem Besonderen sind, spezielle Leistungen anzubieten. Damit können sie sich von Standard-CMYK-Drucken abheben. Selbstverständlich dürfen die dabei eingesetzten Veredelungsverfahren die vorteilhaften Eigenschaften des Digitaldrucks wie Schnelligkeit und Flexibilität sowie besondere Wirtschaftlichkeit bei Kleinauflagen nicht beeinträchtigen. Darauf wurde zum Beispiel bei der Entwicklung der Veredelungslösungen für die Kodak NexPress Digitaldruckmaschinen ein besonderes Augenmerk gelegt. Das Druckwerk Nr. 5 ist unter anderem für Spotlackierung, Wasserzeicheneffekte, vollflächige Schutzlackierungen, Hochglanzveredelungen, sicht- und fühlbaren dreidimensiona-

len Druck, Weiß-Druck oder spezielle Sonderfarbeneffekte wie Gold verwendbar. Und das bei sehr kurzen Rüstzeiten. Die Umstellung von einer auf die andere Veredelungsvariante ist in fünf bis zehn Minuten erledigt. Zudem werden diese Veredelungsschritte in einem Maschinendurchgang mit dem digitalen Farbdruck ausgeführt – auch auf beiden Seiten des Druckbogens im Schön- und Widerdruck.

Ein grundlegender Vorteil dieser Inline-Veredelungsarten liegt darin, dass kein Kosten-, Prozess- und Zeitaufwand für eine externe Produktion oder die Anfertigung von speziellen Lackplatten, Werkzeugen etc. zu betreiben ist. Ebenso wenig müssen in den meisten Fällen Bogenstapel zu anderen Maschinen transportiert und wieder neu eingerichtet werden. Daher kommen die Veredelungsmethoden für die im Digitaldruck typischen kleineren Auflagen oder für Jobs infrage, die in engen Zeitfens-

tern zu produzieren sind. Viele dieser Aufträge lassen sich nur deshalb mit einer Veredelung herstellen, weil dies im Digitaldruck in Verbindung mit geeigneten Techniken einfach und kostengünstig zu realisieren ist. Natürlich ist es auch reizvoll, Veredelungseffekte mit variablem Druck zu kombinieren und Druck-Erzeugnisse individualisiert zu veredeln. So können Möglichkeiten auf kreative Weise zur Geltung gebracht werden, die nur der Digitaldruck bietet.

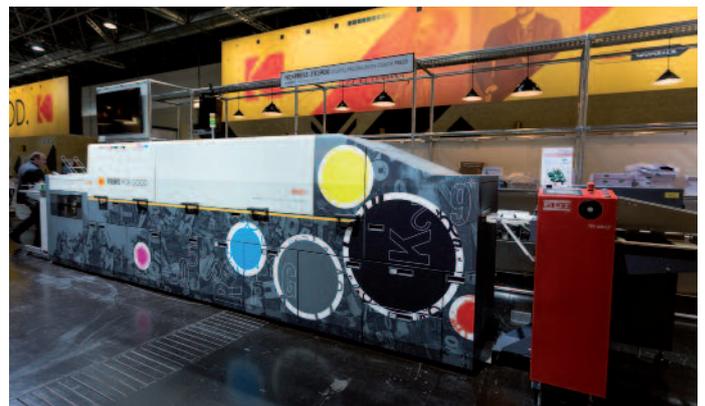
Ein Feuerwerk außergewöhnlicher Effekte

Wie der folgende Überblick zeigt, haben Besitzer von Kodak NexPress Druckmaschinen die Wahl unter diversen Veredelungsmöglichkeiten, mit denen sie ihren Digitaldruck-Erzeugnissen eine besondere Note verleihen können. Außer der Hochglanzveredelung (Intelligent Glossing) sind diese Effekte auf Bogen bis op-

tional 356 x 1.000 mm (noch in diesem Jahr bis 356 x 1.200 mm) und in unterschiedlichen Grammaturen von 60 g/m² bis 400 g/m² möglich. Mit Dimensional Printing können Text, Bildbestandteile oder Grafikelemente mit einem 3D-Effekt versehen werden, der visuell und haptisch wahrnehmbar ist. Ebenso können auf glatten Bedruckstoffen Oberflächenstrukturen, zum Beispiel eine Leinenprägung, nachgestellt werden. Dazu wird im fünften Druckwerk der NexPress die spezielle transparente Dimensional Clear Dry Ink eingesetzt. Da es im Gegensatz zum Prägedruck keine Materialverformung gibt, ist die Rückseite der Drucke eben und ohne Markierung. Mit Intelligent Coating lassen sich Drucke vollformatig mit einer schützenden transparenten oder seidenmatten Beschichtung (Schutzlackierung) versehen. Dabei wird im fünften Druckwerk die Clear Dry Ink verwendet. Alternativ ist eine partielle



Der optionale Langformatausleger der Nexpress ist bereits auf Formate bis zu 356 x 1.200 mm ausgelegt.



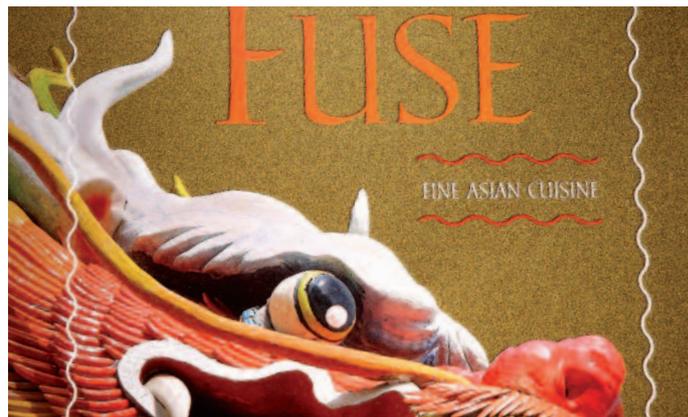
Eine Kodak Nexpress ZX 3900 mit Langformatanleger, wie sie letztes Jahr auf der drupa zu sehen war.



Deckweiß auf schwarzem Karton.



Weiß im Konterdruck.



Nexpress Gold für besonders edle Anmutungen.

Beschichtung für matte Spotlackierung oder Wasserzeicheneffekte bis hin zu Sicherheitsmerkmalen möglich. Intelligent Glossing verleiht den Digitaldruckprodukten eine aufmerksamkeitsstarke Brillanz und wertet sie optisch auf. Die vierfarbig bedruckten und mit transparenter Clear Dry Ink beschichteten Druckbogen erhalten in der NexPress Hochglanzeinheit eine spiegelglatte, der konventionellen UV-Lackierung vergleichbare, Oberfläche. Neben der vollflächigen Hochglanzveredelung ist mit Intelligent Glossing auch eine attraktive partielle Hochglanzveredelung von zum Beispiel freigestellten Bildelementen oder Text auf matt gestrichenem Papier möglich.

Das Gegenteil von Hochglanz lässt sich mit der Matteffekt-Option erreichen. Der Einsatz einer speziellen, leicht wechselbaren Mattfixierwalze in der Fixiereinheit der NexPress gibt dem Druckbild ein gleichmäßig mattes, samtiges Aussehen. Damit wird eine zurückhaltende, ausgesprochen edle Bildanmutung erzielt.

Die neue Weiß Dry Ink erlaubt den Druck von Weiß mit hoher Deckung auf unterschiedlichen Bedruckstoffen. Besonders wirkungsvoll lässt sich Weiß als eigenständige Farbe auf dunklen Papier- oder Kartonmaterialien oder auf transparenten Medien zur Geltung bringen. Zusätzlich unterstützen verschiedene Automatikfunktionen des Kodak NexPress Front Ends, wie Auto White Blend, die Kombination von Weiß mit den CMYK-Farben. So können ohne spe-

ziellen Vorbereitungsaufwand in der Druckvorstufe bestimmte Effekte erzielt werden.

Intelligent Color dient der gezielten Farbraumerweiterung. Wird zusätzlich zu CMYK rote, grüne oder blaue Dry Ink verwendet, können auf der Digitaldruckmaschine kundenspezifische Haus- beziehungsweise Markenfarben oder Bilder mit dominierenden Anteilen von Farben gedruckt werden, die außerhalb des Standard-Farbumfangs liegen. So lässt sich ein Großteil der Pantone-Farben im Digitaldruck wiedergeben.

Alternativ ermöglicht der Einsatz der speziellen Light Black Dry Ink als fünfte Farbe eine optimierte Wiedergabe von Bildmotiven, in denen Grau und hellere Schwarztöne von Bedeutung sind.

Für überraschende Kommunikationseffekte, aber auch für die Ausstattung von Gutscheinen, Eintrittskarten, Mitgliedsausweisen etc. mit Sicherheitsmerkmalen eignet sich die rot fluoreszierende Dry Ink. Sie ist auf den NexPress Farbdrukken bei Betrachtung unter normalem Umgebungslicht unsichtbar. Dagegen wird das mit dieser Farbe gedruckte Bild unter ultraviolettem Licht im Wellenlängenbereich 365 bis 380 nm (zum Beispiel Schwarzlicht) deutlich und rot fluoreszierend sichtbar.

Eine außergewöhnliche visuelle Wirkung entfaltet die Kodak NexPress Gold Dry Ink. Neben der reinen Reproduktion authentischer Goldtöne erlaubt die Kombination von Gold mit Rasterprozentanteilen der Bunt-

farben das Drucken einer Vielzahl von Metallic-Farbtönen. Die Pigmente der Gold Dry Ink produzieren einen funkelnden Effekt, der jenem ähnelt, der sich mit Metallicfarben im Offsetdruck erreichen lässt.

Die Fähigkeit zur Inline-Druckveredelung ist also bereits in der DNA moderner Digitaldruckmaschinen wie der Kodak NexPress festgelegt. Diese

Maschinen stellen eine perfekte Ergänzung zum Offsetdruck dar und warten nur darauf, in der Praxis mit kreativem Leben erfüllt zu werden, um Printprodukte mit höherer Wertigkeit zu liefern.

› graphics.kodak.de

